



Jagdschloss  
Grunewald

Tel.: 04105 4341  
Fax: 04105 151308  
E-Mail: pklein1701@aol.com

Datum: 05.02.2020

Unser Zeichen: KI

### **Bericht über die dendrochronologische Untersuchung der Gemäldetafel „Martin Luther“ (Lucas Cranach d. Ä.)**

Die Messung der einteiligen Buchenholztafel wurde an einer Röntgenaufnahme durchgeführt und die Jahrringe konnte mit Hilfe einer Buchenchronologie wie folgt eingeordnet werden:

Brett I                    121 Jahrringe                    1522 - 1402

Das Brett ist aus demselben Baum gearbeitet wie die Bretter der folgenden Tafeln:

- Johann Friedrich von Sachsen-Coburg M021
- Loth uns seine Töchter-Coburg M416, III
- Loth und seine Töchter-München WAF167, I,II,III
- Katharina von Bora- Bremen Roseliushaus B60: jüngster Jahrring: 1524
- Das Urteil des Paris- Karlsruhe 109
- Katharina von Bora- Gotha 58/17
- Martin Luther- Oldenburg 15.572, I,III
- Martin Luther Darmstadt GK73b: jüngster Jahrring 1524
- Kreuzigung- Indianapolis 10030, I,III
- Apollo und Diana- Berlin 564, I,II,III
- Lucretia- Helsinki 1994-224
- Martin Luther- Privat, I,II,III
- Venus- Paris 1180
- Johann der Standfeste- Weimar G6, I,III
- Markgraf Georg- Philadelphia 739, II
- Martin Luther- Bremen Roseliushaus B59
- Ein Faun mit Familie- Donaueschingen 97
- Hl. Martinus-München 6264, II,IV
- Hl. Stephanus-München 6262, II,IV
- Kasimir-Wien 883

- Erasmus-Rotterdam
- Magdalena von Sachsen/Markgräfin Hedwig-Chicago 1.938.310, III
- Johann Friedrich der Großmütige Weimar G11,II
- Kardinal Albrecht von Brandenburg Berlin 589, I,II,III
- Sybille van Cleve-Weimar G12 II
- Martin Luther-Wittenberg, Lutherhaus G16

Der jüngste Jahrring aller Tafeln stammt somit aus dem Jahr 1524.

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt wurde, kann von einem frühesten Fälldatum ab 1524 ausgegangen werden. Bei einer Mindestlagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1526 entstanden sein.



Prof. Dr. Peter Klein